



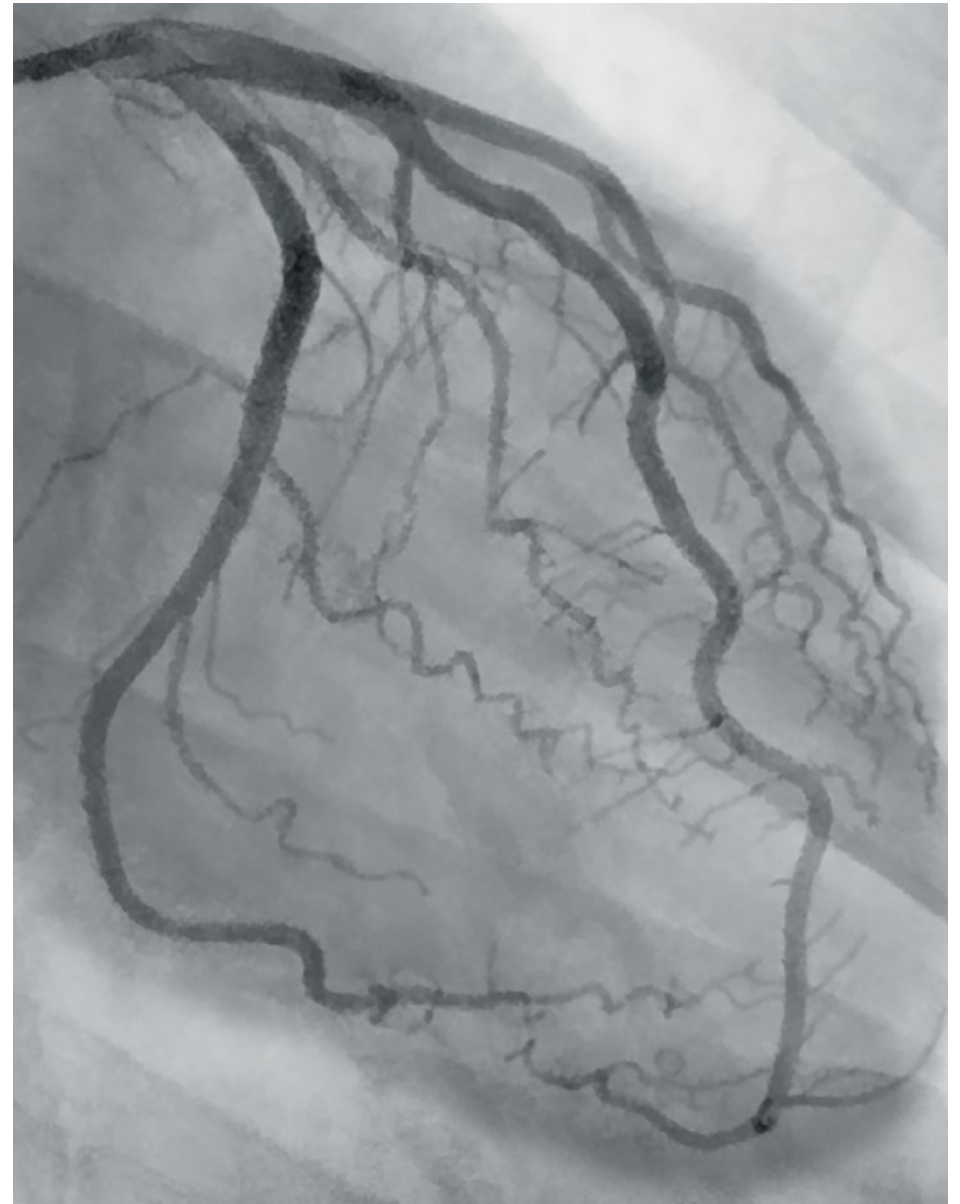
Produktübersicht

Mobile C-Bögen für beste
Bildqualität und vielseitige
klinische Anwendungen

ALWAYS AHEAD

Seit 1972 steht Ziehm Imaging für Innovation und kontinuierliche Neuerungen. Als Innovationsführer fühlen wir uns unserer Mission verpflichtet, neue technologische Standards in der mobilen Bildgebung zu setzen. Mit unablässiger Neugier und vorausschauendem Denken entwickeln wir Bildgebungs-lösungen, die individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Lösungen, die für mehr Klarheit in Ihrem Arbeitsalltag sorgen.

2021 schreiben wir nun erneut Geschichte. Mit der Einführung des leistungsstarken 30 kW-Generators auf dem Markt für mobile C-Bögen unterstreichen wir einmal mehr, dass wir ALWAYS AHEAD sind. Die kürzlich präsentierten Software-Funktionen zur farbigen Markierung von Röntgenbildern sowie die hochentwickelten Lösungen für mobile Katheterlabore und intraoperative 3D-Fusionsbildgebung wurde speziell für den weltweit steigenden Bedarf an intraoperativen Bildgebungs-lösungen für anspruchsvollste kardiovaskuläre Eingriffe entwickelt.



Mehr Klarheit in der kardiovaskulären Bildgebung: Koronarangiographie, SIMS Chellum Hospital, Indien

01 / Orthoscan Mini-C-Bögen¹



Orthoscan TAU 2020



Orthoscan TAU 1515



Orthoscan TAU 1512

Orthoscan TAU 2020

Der Mini-C-Bogen mit dem größten Sichtfeld am Markt zeigt deutlich mehr Anatomie auf einem Bild. Über den motorisierten Kollimator wird die Bestrahlungsfläche stufenlos auf den relevanten Bereich verkleinert und die Dosis minimiert. Die neue Intelligente Dosisreduzierung (IDR) und die gepulste Fluoroskopie ermöglichen beste diagnostische Bilder bei reduzierter Dosis. Orthoscan TAU-Systeme sind die ersten und einzigen für die Pädiatrie zugelassenen Mini-C-Bögen.



Detektortechnologie	CMOS, Flachdetektor, 20 cm x 20 cm
Auflösung	2 k x 2 k
Gepulste Fluoroskopie	■
Hochauflösender LCD-Monitor	27"
Stufenloser Kollimator	■
Zusätzlicher Vorfilter	■
Gewicht	215,5 kg
Orbitalbewegung	160°

Orthoscan TAU 1515 / TAU 1512

Orthoscan TAU 1515 und TAU 1512 sind Standardsysteme der TAU-Familie, einer neuen Generation von Mini-Bögen. Beide Systeme bieten einen hochauflösenden 24"-Monitor sowie die erweiterte Touchscreen-Bedienoberfläche Orthotouch™ mit neuen Optionen wie einer Auswahl anatomischer Programme oder einem speziellen Modus für die Pädiatrie. Die neue Intelligente Dosisreduzierung (IDR) ermöglicht beste diagnostische Bilder bei reduzierter Dosis.



CMOS, Flachdetektor, 15 cm x 15 cm / 15 cm x 12 cm	CMOS, Flachdetektor, 15 cm x 12 cm
1,5 k x 1,5 k / 2 k x 1,5 k	2 k x 1,5 k
■ / -	-
24"	24"
-	-
■	-
215,5 kg	15,9 kg
160°	-

Orthoscan Mobile DI

Orthoscan Mobile DI ist ein tragbares Röntgengerät mit einer Vielzahl von Anschlussoptionen. Das System kann aufgrund seines geringen Gewichts und des kompakten Designs mühelos zwischen Untersuchungsräumen, Zweigstellen und unterschiedlichen Gebäuden bewegt werden. Der Flachdetektor und die verschiedenen Durchleuchtungsoptionen ermöglichen nicht nur eine einfache Positionierung, sondern auch eine flexible Bildgebung.



verfügbar ■ | nicht verfügbar -

02 / Kompakte C-Bögen



Ziehm Solo



Ziehm Solo FD mit CMOS

Ziehm Solo

Mit dem integrierten Monitor zählt dieser C-Bogen zu den kompaktesten und beweglichsten am Markt. Er ist speziell für enge Behandlungsräume in der Schmerztherapie, Orthopädie und anderen Anwendungen entwickelt. Optional kann der C-Bogen einfach mit der Ziehm Viewing Station und Decken- oder Wandmonitoren erweitert werden. Der Ziehm Solo ist auch als portable Version für Feldoperationen erhältlich.



Detektortechnologie	Bildverstärker, Ø23 cm
Auflösung Kamera (BV)/Flachdetektor (FD)	1 k x 1 k
Generator	2,02 kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Remote Solo Center	■
Advanced Heat Management	■
Orbitalbewegung	135 Grad

Ziehm Solo FD

Dieser C-Bogen ist mit seinem All-in-one-Design einer der kompaktesten auf dem Markt und eignet sich für kleinste Behandlungsräume. Ausgestattet mit der neuesten CMOS-Flachdetektor-Technologie, bietet er eine hervorragende Bildqualität für die Orthopädie, Traumatologie und Schmerztherapie. Vielseitige Konfigurierungsmöglichkeiten erhöhen die Flexibilität im OP und unterstützen den klinischen Workflow.



CMOS, Flachdetektor, 20,5 cm x 20,5 cm
3 k x 2 k
2,4 kW, gepulster Monoblock-Generator
■
■
■
■
165 Grad

verfügbar ■ | nicht verfügbar –

Kompakte
C-Bögen

Vielseitige
C-Bögen

Power
C-Bögen

Hybrid-
Lösung

3D-
Bildfusion

Mobiles
Katheterlabor

3D-
Geräte

Ziehm
NaviPort

03 / Vielseitige C-Bögen



Ziehm Vision



Ziehm Vision FD mit CMOS

Ziehm Vision

Dieser C-Bogen enthält die Basistechnologie der Ziehm Vision Familie und erfüllt ein breites Spektrum an chirurgischen Anwendungen. Dank seiner Flüssigkeitskühlung ist der Ziehm Vision für den kontinuierlichen Einsatz auch während längerer Prozeduren geeignet. Mit modernsten Funktionen setzt dieser C-Bogen Standards in der mobilen Bildgebung bei konsequenter Dosisreduzierung.



Ziehm Vision FD

Der Ziehm Vision FD ist der weltweit erste mobile C-Bogen mit Flachdetektor-Technologie. Das Gerät bewährt sich seit über 12 Jahren auf dem Markt. In der weiterentwickelten CMOSline² ist er mit einer verbesserten Bildkette für exzellente Bildqualität ausgestattet und ist – dank Advanced Active Cooling – für längere Prozeduren konzipiert. Fein abgestimmte Workflows und neue Software-Features

helfen, Patientenergebnisse zu verbessern und die Produktivität zu steigern. Das erweiterte SmartDose Konzept³ reduziert die erforderliche Strahlendosis – für Chirurgen, Mitarbeiter und Patienten. Der Ziehm Vision FD ist nun auch mit einem 31 cm x 31 cm a-Si-Flachdetektor erhältlich. Das erweiterte Detektormaß ermöglicht die Darstellung größerer anatomischer Bereiche in der Orthopädie und vaskulären Chirurgie.



Detektortechnologie	Bildverstärker, Ø23 cm
Auflösung Kamera (BV)/Flachdetektor (FD)	1 k x 1 k
Generator	2,02 kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Advanced Active Cooling (AAC)	■
Orbitalbewegung	135 Grad

CMOS, Flachdetektor, 20,5 cm x 20,5 cm	a-Si, Flachdetektor, 31 cm x 31 cm
2 k x 2 k	2 k x 2 k
2,4 kW, gepulster Monoblock-Generator	2,4 kW, gepulster Monoblock-Generator
■	■
■	■
■	■
165 Grad	165 Grad

verfügbar ■ | nicht verfügbar –

Vielseitige
C-Bögen

Power
C-Bögen

Hybrid-
Lösung

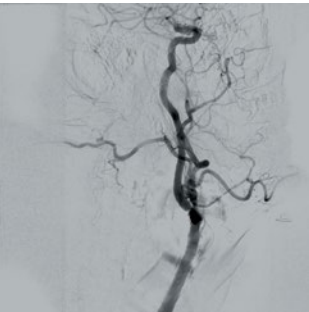
3D-
Bildfusion

Mobiles
Katheterlabor

3D-
Geräte

Ziehm
NaviPort

04 / Leistungsstarke C-Bögen



Ziehm Vision RFD mit a-Si



Ziehm Vision RFD mit CMOS

Ziehm Vision R

Mit einem leistungsstarken Monoblock-Generator und einer Drehanode bietet der Ziehm Vision R herausragende Bildqualität bei minimierter Dosis. Dank seiner Leistungsreserven ist er vor allem für anspruchsvolle Eingriffe in der Herz- und Gefäßchirurgie sowie der interventionellen Kardiologie, einschließlich AAA, PTCA und Koronarangioplastie, geeignet.



Ziehm Vision RFD

Der Ziehm Vision RFD ist die erste Wahl für Orthopädie und Traumatologie bzw. anspruchsvolle Herz- und Gefäßchirurgie. Der C-Bogen ist mit einem starken Generator ausgestattet, der jede Anatomie ideal durchdringt. Darüber hinaus ermöglicht Advanced Active Cooling lang andauernde Eingriffe. Das intuitive Ziehm Usability Konzept⁴ unterstützt

Chirurgen, einen gleichbleibend hohen klinischen Standard sicherzustellen. Durch die Vielzahl an Features eignet sich der Ziehm Vision RFD besonders für anspruchsvolle Interventionen. Optional ist der Ziehm Vision RFD auch in der CMOSline und damit mit der neuesten Bildgebungstechnologie verfügbar.



Detektortechnologie	Bildverstärker, Ø23 cm/31 cm
Auflösung Kamera (BV)/Flachdetektor (FD)	1 k x 1 k
Generator	20 kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Advanced Active Cooling (AAC)	■
Orbitalbewegung	135 Grad

a-Si, Flachdetektor, 30 cm x 30 cm	CMOS, Flachdetektor, 20,5 cm x 20,5 cm/31 cm x 31 cm
1,5 k x 1,5 k	2 k x 2 k/3 k x 3 k
25 kW, gepulster Monoblock-Generator	25 kW, gepulster Monoblock-Generator
■	■
■	■
■	■
165 Grad	165 Grad

verfügbar ■ | nicht verfügbar -

Power
C-Bögen

Hybrid-
Lösung

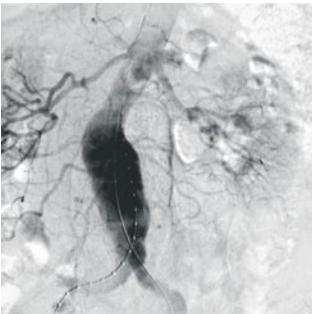
3D-
Bildfusion

Mobiles
Katheterlabor

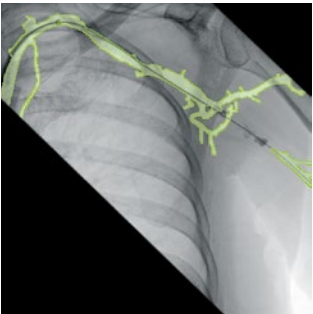
3D-
Geräte

Ziehm
NaviPort

05 / Hybridraum-Lösung



Ziehm Vision RFD Hybrid Edition, a-Si



Ziehm Vision RFD Hybrid Edition, CMOS

Ziehm Vision RFD Hybrid Edition

Der Ziehm Vision RFD Hybrid Edition⁵ ist ein leistungsstarker mobiler C-Bogen mit einem 30 kW⁶-Generator, der auch mit der CMOS-Bildgebungstechnologie verfügbar ist. Er eignet sich ideal für anspruchvollste Eingriffe in der interventionellen Herz- und Gefäßchirurgie. Dabei ist der Ziehm Vision RFD Hybrid Edition räumlich und zeitlich flexibel einsetzbar. Ohne aufwendige Anpassung der räumlichen Gegebenheiten kann der OP um eine vollständige Hybrid-Lösung erweitert werden. Kombiniert mit intraoperativer 3D-Navigation bei anspruchsvollen Hybrid-Verfahren in der kardiovaskulären Chirurgie ermöglicht das System eine höhere Präzision. Schließen Sie das System einfach an und beginnen Sie mit dem Eingriff.



Detektortechnologie	a-Si, Flachdetektor, 30 cm x 30 cm
Auflösung Kamera (BV)/Flachdetektor (FD)	1,5k x 1,5k
Generator	25 kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Advanced Active Cooling (AAC)	■
Orbitalbewegung	165 Grad
Motorisierung	volle Kontrolle der 4 motorisierten Achsen
Vaskuläre 3D-Bildfusion	Therenga EndoNaut ^{®7}

verfügbar ■ | nicht verfügbar –

Hybrid-
Lösung

3D-
Bildfusion

Mobiles
Katheterlabor

3D-
Geräte

Ziehm
NaviPort

06 / 3D-Bildfusion

Seit 2007 unterstützt Therenva Ärzte mit innovativen, hochentwickelten und effizienten Bildgebungslösungen bei der Durchführung anspruchsvollster kardiovaskulärer Eingriffe.

Die einzigartige EndoSize® 3D-Planungssoftware hat sich für viele Ärzte und medizinische Fachkräfte zu einem wichtigen Werkzeug entwickelt, das nicht mehr aus ihrer täglichen Arbeit wegzudenken ist. Indem sie die Möglichkeit der Anwender, Fälle schnell und präzise zu planen, optimiert, spart EndoSize® nicht nur Zeit, sondern verbessert auch gleichzeitig die Patientenversorgung.

Gemeinsam mit unserem Ziehm Vision RFD Hybrid Edition investieren wir dadurch in die Zukunft intraoperativer 3D-Navigation bei kardiovaskulären Eingriffen. Therenvas mobiles Bildfusionssystem ermöglicht Ärzten mehr Präzision bei anspruchsvollen Hybrid-Eingriffen. Die Kombination aus präoperativen CT-Daten und intraoperativen Bildern auf dem EndoNaut®-System führt zu noch genaueren Ergebnissen und reduziert gleichzeitig die Röntgendosis und den Einsatz von Kontrastmitteln.



Endovaskuläre Fallplanung mit EndoSize®



Vaskuläre 3D-Bildfusion mit EndoNaut®

Ziehm Vision RFD Hybrid Edition in Kombination mit Therenva EndoNaut®



Verbessern Sie Ihre Patientenversorgung und erweitern Sie Ihre klinischen Möglichkeiten

von standardmäßigen Interventionsverfahren hin zu komplexeren kardiovaskulären Eingriffen wie endovaskuläre Aortenreparaturen (FEVAR)



Sparen Sie kostbare Zeit und steigern Sie die Effizienz im OP, indem Sie Ihren gesamten kardiovaskulären Workflow mithilfe unserer Lösungen stärken



Reduzieren Sie Röntgendosis und Kontrastmitteleinsatz

mit Hardware- und Software-Einstellungen für einen präziseren Einsatz sowie innovativen 3D-Roadmaps



Reduzieren Sie die Kosten und verbessern Sie Ihr Geschäftsergebnis mit einer nachhaltigen und bezahlbaren Alternative zu festinstallierten Hybrid-Lösungen

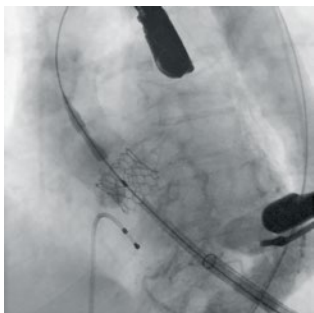


2D-Fluoroskopie-Livebilder (vom C-Bogen)

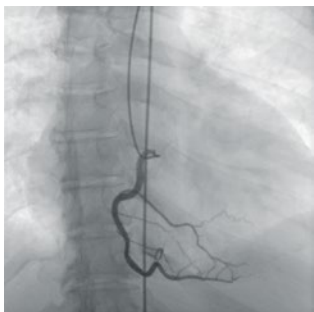


Vaskuläre 3D-Bildfusion (mit Therenva)

07 / Mobiles Katheterlabor



Ziehm Vision RFD Hybrid Edition, CMOS



Ziehm Vision RFD Hybrid Edition, CMOS

Ziehm Vision RFD Hybrid Edition

Aufgrund einer alternden Bevölkerung beobachten wir eine Zunahme an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dies führt zu einer wachsenden Nachfrage nach fortschrittlichen Bildgebungslösungen für kardiovaskuläre Eingriffe. Vor diesem Hintergrund haben wir spezielle Kardiologie-Lösungen entwickelt, wie beispielsweise den ersten 30 kW-Generator auf dem Markt für mobile C-Bögen sowie modernste Softwareanwendungen für unseren bewährten Ziehm Vision RFD Hybrid Edition. Wir bieten damit eine ideale Lösung für diese anspruchsvollen kardivaskulären Eingriffe weltweit.

Konnektivitätsoptionen für hämodynamisches Monitoring und sofort einsatzbereite Displays vervollständigen das mobile Katheterlabor.



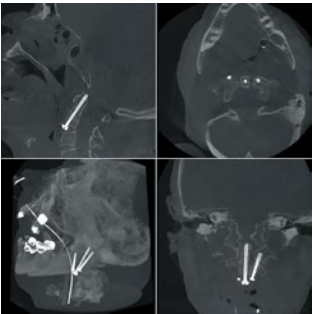
Detektortechnologie	CMOS, Flachdetektor, 20,5cm x 20,5cm/31cm x 31cm
Auflösung Kamera (BV)/Flachdetektor (FD)	2k x 2k/3k x 3k
Generator	30kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Advanced Active Cooling (AAC)	■
Orbitalbewegung	165 Grad
Motorisierung	volle Kontrolle der 4 motorisierten Achsen
Vaskuläre 3D-Bildfusion	Therenva EndoNaut®
Hämodynamisches Monitoring	Fysicon QMAPP

verfügbar ■ | nicht verfügbar -

08 / Intraoperative 3D-Geräte



Ziehm Vision RFD 3D, a-Si



Ziehm Vision RFD 3D mit CMOS

Ziehm Vision RFD 3D

Aufbauend auf mehr als 12 Jahren Erfahrung in der 3D-Bildgebung, ist der Ziehm Vision RFD 3D nicht nur mit bewährter a-Si-Technologie, sondern auch in der neuesten CMOSline-Variante verfügbar. Die Kombination von 2D- und 3D-Funktion ermöglicht eine bessere intraoperative Kontrolle und reduziert so die Notwendigkeit postoperativer CT-Scans und kostspieliger Korrektureingriffe. Dabei



minimiert die iterative Rekonstruktion (ZIR) Fächer- und Metallartefakte im 3D-Datensatz, wie es bislang nur aus der CT-Bildgebung bekannt war. Damit eignet sich das System bestens für High-End-Orthopädie, Traumatologie und Wirbelsäulenchirurgie, aber auch für anspruchsvolle multidisziplinäre Anwendungen.



Detektortechnologie	a-Si, Flachdetektor, 30 cm x 30 cm
3D-Volumen/Voxel	16 cm x 16 cm x 16 cm; 320 ³ Voxel optional: 10 cm x 10 cm x 10 cm; 320 ³ Voxel optional: 19,8 cm x 19,6 cm x 18,0 cm; 320 ³ Voxel
Auflösung Flachdetektor	1,5 k x 1,5 k
Generator	25 kW, gepulster Monoblock-Generator
Ziehm Usability Konzept	■
SmartDose	■
Advanced Active Cooling (AAC)	■
Motorisierung	volle Kontrolle der 4 motorisierten Achsen
Gescannte 3D-Information	2D: 165 Grad / 3D: 180 Grad (SmartScan)
Offene Navigationsschnittstelle	Brainlab, Stryker, Scopis, Globus Medical, Zimmer Biomet

CMOS, Flachdetektor, 31 cm x 31 cm
16 cm x 16 cm x 16 cm; 320 ³ /512 ³ Voxel optional: 10 cm x 10 cm x 10 cm; 320 ³ /512 ³ Voxel optional: 19,8 cm x 19,6 cm x 18,0 cm; 320 ³ /512 ³ Voxel
3 k x 3 k
25 kW / 30 kW, gepulster Monoblock-Generator
■
■
■
volle Kontrolle der 4 motorisierten Achsen
2D: 165 Grad / 3D: 180 Grad (SmartScan)
Brainlab, Stryker, Scopis, Globus Medical, Zimmer Biomet

verfügbar ■ | nicht verfügbar –

09 / Ziehm NaviPort

Besonders bei komplexen minimalinvasiven Verfahren steigert die hochauflösende intraoperative 3D-Bildgebung die Sicherheit und die Präzision während der Intervention und reduziert so die Notwendigkeit von Revisionseingriffen. Die bewährte Ziehm NaviPort-Schnittstelle verbindet die mobilen 3D-C-Bögen von Ziehm Imaging mit den Navigationsgeräten sowie Roboter-Assistenzsystemen führender Anbieter. Der hochauflösende 3D-Datensatz wird nahtlos vom C-Bogen über Ziehm NaviPort an das Partnersystem übertragen. So erhält der Chirurg die 3D-Informationen für die Navigation in Echtzeit – ohne dass der 3D-Datensatz noch einmal neu registriert werden muss. Die Software für Navigationsgeräte sowie Roboter-Assistenzsysteme richtet die intraoperativ gewonnenen Bilddaten automatisch an der Anatomie des Patienten aus, während die chirurgischen Instrumente auf dem Monitor angezeigt werden. Dadurch kann der Arzt die Ergebnisse des Eingriffs schnell und zuverlässig überprüfen und dokumentieren.



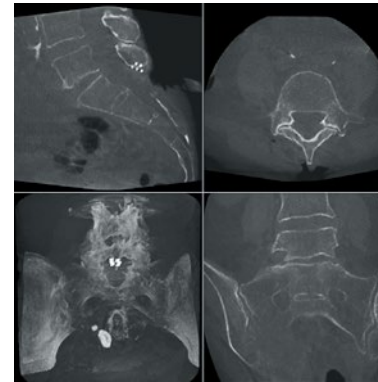
Brainlab Spine & Trauma Navigation

Kick® und Curve™ sind Brainlab-Plattformen für bildgeführte Chirurgie. In Kombination mit den intraoperativen 3D-C-Bögen von Ziehm Imaging sind sie auf die Anforderungen von Chirurgen abgestimmt, auf Basis aussagekräftiger Visualisierungen Wirbelsäulen- und Traumatologie-Eingriffe effektiv zu planen und auszuführen. Chirurgische Instrumente werden kontinuierlich von der Infrarotkamera erfasst und ihre Positionen auf den Patientendaten angezeigt. Im Vergleich zu herkömmlichen Operationstechniken werden Eingriffe so präziser.

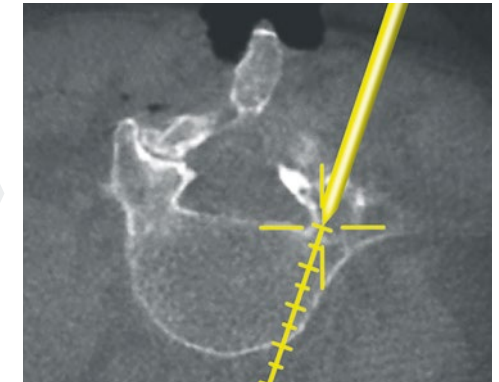


Stryker und Scopis Spine Navigation

In Kombination mit den intraoperativen 3D-Geräten von Ziehm Imaging bieten auch die Navigationssysteme von Stryker und Scopis eine hervorragende Lösung für die Navigation von Eingriffen in der Wirbelsäulenchirurgie und Traumatologie. Mit der Auswahl des Navigationsverfahrens ist die Infrarotkamera bereit, den SpineMask®-Tracker bzw. den Patienten-Tracker am Patienten zu erfassen. Für nicht minimalinvasive Eingriffe bietet Stryker eine zusätzliche Registrierung, integriert in einem herkömmlichen, fest fixierten Patienten-Tracker.



Ziehm Vision RFD 3D



Bildgeführte Navigation



Globus Medical Robotic Navigation Plattform

Zusammen mit ExcelsiusGPS® von Globus Medical unterstützt Ziehm Imaging mit dem Ziehm Vision RFD 3D die fortschrittliche, computergestützte Wirbelsäulenchirurgie. Der ExcelsiusGPS® kombiniert einen rigiden Roboterarm und vollumfängliche Navigationsmöglichkeiten in einer anpassbaren Plattform und ermöglicht dadurch eine präzise Trajektorienplanung und Visualisierung in der Wirbelsäulenchirurgie.



Zimmer Biomet ROSA® ONE Spine

ROSA® ONE Spine kombiniert Roboterbildgebung und intraoperative Navigation durch einzigartiges „Dynamic-Tracking“ in Echtzeit. In Kombination mit dem Ziehm Vision RFD 3D bietet die Plattform eine intraoperative 3D-Planungs-Software zur Verbesserung der genauen Positionierung von Implantaten und Instrumenten.



SmartDose Konzept

Die Minimierung der Dosis bei gleichbleibender Bildqualität ist weltweit ein wichtiges Ziel – zum Wohl von Chirurgen, medizinischem Personal und Patienten. Ziehm Imaging forscht deshalb kontinuierlich, um SmartDose³ für die unterschiedlichen Applikationen konsequent weiter zu optimieren.



Das umfassende Konzept besteht aus klinisch bewährten Systemeinstellungen für ein breites Portfolio an Applikationen. Damit wird SmartDose der täglichen Herausforderung gerecht, hohe Bildqualität mit möglichst niedriger Dosis zu generieren. Ziehm Imaging setzt so Maßstäbe in der benutzerfreundlichen Minimierung der Dosis.



LASER FÜR POSITIONIERUNG
integriert in Flachdetektor- und Generatorgehäuse für eine präzise Ausrichtung des C-Bogens ohne Strahlung



ANATOMISCHE PROGRAMME
mit automatischer Optimierung der Dosis und Bildqualität für beste Ergebnisse



LOW DOSE MODE
anwendbar auf alle anatomischen Programme für eine besonders dosissensitive Behandlung, z. B. bei pädiatrischen Eingriffen



VIRTUELLE KOLLIMATOREN
für eine strahlungsfreie Positionierung der Kollimatoren



PREMAG
für eine strahlungsfreie Vergrößerung des Röntgenbilds



ABNEHMBARES RASTER
zur Reduktion der Dosis für pädiatrische und sonstige, dosissensitive Eingriffe



REDUKTION DER PULSFREQUENZ
durch eine manuelle oder voll-automatische Einstellung für eine niedrigere akkumulierte Dosis



HIGH-SPEED ADR
für eine intelligente, schnelle Regulierung der Pulsrate



OBJECT DETECTED DOSE CONTROL (ODDC)
für eine automatische Analyse der relevanten Bereiche – zur Minimierung der Dosis und Optimierung der Bildqualität



ZAIP ALGORITHMEN UND FILTER
für eine gestochen scharfe Darstellung von sich schnell bewegenden Objekten und kleinsten Gefäßen



AUTOMATISCHE ANPASSUNG
für adipöse Patienten ohne weitere Dosiserhöhung



BEAM FILTRATION®
für reduzierte Patienteneintrittsdosis ohne Kompromisse bei der Bildqualität

Ziehm Usability Konzept

Die zunehmende Anzahl medizinischer Eingriffe und die Vielzahl verschiedener Bediener verlangen nach standardisierten und ergonomischen Bedienkonzepten. Ziehm Imaging erfüllt diesen Bedarf durch das einzigartige Ziehm Usability Konzept⁴. Nahtlos integrierte Workflows bieten unübertroffenen Bedienkomfort – jederzeit und überall.



Als Innovations- und Technologieführer hat Ziehm Imaging das anspruchsvolle und gleichzeitig intuitive Ziehm Usability Konzept entwickelt, das ein exzellentes Set von Hardware-Features mit sich nahtlos integrierenden Software-Funktionalitäten kombiniert. Das Konzept fokussiert auf eine verbesserte Benutzerfreundlichkeit bei allen täglichen Aufgaben in einem anspruchsvollen klinischen Umfeld. Es optimiert die Prozesseffizienz, sorgt für ein standardisiertes Qualitätsniveau im OP und unterstützt so beste Behandlungsergebnisse.



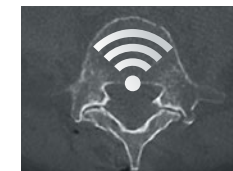
FARB-CODIERTE SKALEN UND GRIFFE
für eine klare Kommunikation im OP



WIRELESS DUAL PLUS-FUSSSCHALTER
zur kabellosen Kontrolle aller Bildgebungsfunktionen



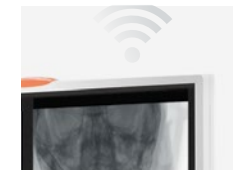
KOMPAKTESTE GRUNDFLÄCHE MIT 0,8 m²
selbst für kleinste Behandlungsräume



ZIEHM NETPORT
mit WLAN für ein einfaches Integrieren in Krankenhausnetzwerke



BIS ZU 165° ORBITALROTATION
für eine einfache Positionierung am Patienten



WIRELESS VIDEO
zur Übertragung der Live-Röntgenbilder an externe Monitore



ZIEHM VISION CENTER
für eine intuitive Steuerung per Touchscreen



KONTROLL-MODULE
für flexibles Arbeiten aus dem sterilen Feld



SMARTEYE
für die Kontrolle der Objektausrichtung und -position



VIELSEITIGE ANZEIGEOPTIONEN
für maximale Flexibilität im OP



ANATOMICAL MARKING TOOL
zur einfachen Markierung und Kennzeichnung von Fluoroskopie-Aufnahmen – jetzt auch in Farbe

Ziehm Global Service



Vertrauen Sie auf den flexiblen und schnellen Service von Ziehm Imaging und bleiben Sie technologisch auf dem neuesten Stand. Durch kundenspezifische Servicepakete, Fernwartung und individuelle Upgrade-Pakete sind Sie im klinischen Alltag stets wettbewerbsfähig.

1. Nürnberg (Deutschland)
2. Paris (Frankreich)
3. Valencia (Spanien)
4. Reggio Emilia (Italien)
5. Tulln an der Donau (Österreich)
6. Kerava (Finnland)
7. Tokio (Japan)

8. Shanghai (China)
9. Guangzhou (China)
10. Singapur (Singapur)
11. Midrand (Südafrika)
12. São Paulo (Brasilien)
13. Orlando, FL (USA)
14. Scottsdale, AZ, Orthoscan (USA)

- ¹ Ziehm Imaging ist offizieller Sales- und Service-Vertreter von Orthoscan Mini-C-Bögen in Europa, im Mittleren Osten und in Afrika.
- ² Die CMOSline stellt eine Systemkonfiguration dar, die auf dem Ziehm Imaging CMOS-Flachdetektor basiert.
- ³ Das SmartDose Konzept beinhaltet eine Vielzahl von Hardware- und Software-Features. Aus regulatorischen Gründen kann die Verfügbarkeit der einzelnen Features variieren. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Ziehm Imaging Vertriebspartner.
- ⁴ Das Ziehm Usability Konzept beinhaltet eine Vielzahl von Hardware- und Software-Features. Aus regulatorischen Gründen kann die Verfügbarkeit der einzelnen Features variieren. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Ziehm Imaging Vertriebspartner.
- ⁵ Der Ziehm Vision RFD Hybrid Edition stellt ein Optionenpaket aus verschiedenen Hardware- und Software-Features für den Ziehm Vision RFD dar.
- ⁶ Der 30kW-Generator ist in Kombination mit speziellen Kardiologie-Lösungen verfügbar.
- ⁷ EndoNaut® ist ein eingetragenes Markenzeichen der Therenva SAS. In den USA hat die EndoNaut®-Software eine Bestätigung über wesentliche Gleichwertigkeit sowie die 510(k)-Zulassung (CDRH Pre-market Notification) der FDA erhalten. In Europa hat die EndoNaut®-Software die CE-Kennzeichnung (Klasse IIb) erhalten. Sie ist nicht erstattungsfähig. Die in der Kennzeichnung und im Handbuch zur Verfügung gestellten Informationen sind ausschließlich für medizinisches Fachpersonal bestimmt. Um einen sicheren und erfolgreichen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.
- ⁸ Die Beam Filtration-Technologie reduziert die Dosis bei allen Ziehm Imaging Flachdetektor-Systemen im Vergleich zur konventionellen Filterung. Daten hinterlegt. Ergebnisse können abweichen.

Ziehm Imaging GmbH
Lina-Ammon-Straße 10 | 90471 Nürnberg
Telefon +49 911 660 67 0 | Fax +49 911 660 67 390
info@ziehm.com | www.ziehm.com